**MKR**

24.12.2020 - S.31 - lokalsport

**Wer läuft mit bei der 1700-Kilometer-Challenge?**

In den Vorjahren erfreute sich der Silvesterlauf des **TSV Westerhausen** immer großer Beliebtheit. Doch pandemiebedingt kann es in diesem Jahr keine Neuauflage der Veranstaltung in der üblichen Form geben. Dafür hat sich der Verein eine Alternative ausgedacht. Die Beliebtheit des klassischen Silvesterlaufs vom TSV Westerhausen mag darin begründet liegen, dass es dabei nicht um Leistung und Bestzeiten geht, sondern um das gemeinsame Bewegen zum Jahresausklang. Die TSV-Veranstaltung war als Lauf für die ganze Familie immer für alle gedacht, die das Jahr aktiv ausklingen lassen wollten. Bei vier verschiedenen Strecken mit Längen von 6,4 bis zu zehn Kilometern konnte jeder das für sich passende Pensum finden – der ambitionierte Läufer genauso wie der Hobbyläufer oder Walker. Danach standen viele oft noch zum Plausch bei Berlinern und Glühwein oder Kinderpunsch zusammen.„Leider kann der Silvesterlauf in dieser Form dieses Jahr nicht stattfinden. Aber wir haben uns eine Alternative überlegt und rufen eine 1700-Kilometer-Challenge aus“, äußert der TSV-Vorsitzende Frank Strötzel in einer Vereinsmitteilung.In den Vorjahren kam der Silvesterlauf jeweils ungefähr auf eine Teilnehmerzahl von rund 200 Personen. Dabei sind geschätzte 1700 Kilometer als Gesamtstrecke zusammengekommen. „Diese Marke gilt es nun auch dieses Jahr zu erreichen“, betont Strötzel.Und so soll es funktionieren: Alle, die auch in dieser Corona-Zeit das Jahr aktiv ausklingen lassen wollen, begeben sich zum Jahreswechsel auf ihren ganz privaten Lauf. Gelaufen werden kann im Zeitraum vom 30. bis zum 31. Dezember. Der Lauf – oder die Walking-Einheit – wird zum Beispiel mit einer Laufuhr oder einer Fitnesstracking-App über das Smartphone aufgezeichnet.Anschließend schicken die Teilnehmer einen Screenshot, auf dem die gelaufenen Kilometer und der Tag erkennbar sind, unter Angabe des Namens und des eventuellen Heimatvereins – und je nach Vorliebe auch mit einem Selfie – an die E-Mail-Adresse: laufsport@tsv- westerhausen.de. Die Einsendung der Daten kann auch über den Messengerdienst Whatsapp an die mobile Nummer 0160 90775583 erfolgen. Alle Einsendungen, die am 31. Dezember eingehen, werden berücksichtigt.Die Daten werden auf der Vereins-Homepage und den Social-Media-Kanälen des TSV veröffentlicht. Die Ergebnisse der Starter werden schließlich addiert. „Am Ende wollen wir auf eine Gesamtsumme von mindestens 1700 Kilometern kommen. Mit dieser Aktion können wir auch in Zeiten, da größere Menschenansammlungen zu vermeiden sind, eine tolle Gemeinschaftsleistung erreichen“, animiert der Vorsitzende die Grönegauer Silvesterlauf-Gemeinschaft zur Aktivität.Als Anreiz verlost der Verein unter allen Einsendungen fünf TSV-Trinkflaschen. Die Gewinner werden im neuen Jahr ausgelost und benachrichtigt. Alle Infos zum besonderen Silvesterlauf-Kilometersammeln beim TSV Westerhausen gibt es auf der Vereins-Homepage: www.tsv-westerhausen.de.